

Walter Lipfert

Erstellt am Montag, 01. August 2011 06:56 - Zuletzt aktualisiert am Donnerstag, 27. Juni 2013 12:39
Veröffentlicht am Montag, 01. August 2011 06:56

Sonderausstellung anlässlich des 60. Geburtstages des Künstlers Walter Lipfert vom 27. August bis 16. Oktober 2011.

"Ich bin eigentlich ein Maler des Waldes"

Der in Katzhütte geborene naturverbundene Maler und Grafiker Walter Lipfert lebt und arbeitet in Altenfeld, dem südlichsten Ort des IIm-Kreises, wo er am 5. April diesen Jahres seinen 60. Geburtstag beging. Die unmittelbare Nähe zur Natur und das raue Mittelgebirgsklima mit seinen kühlen, feuchten Sommern und sehr langen, schneereichen Wintern flossen als Inspiration von Beginn an in seine Bildmotive ein.

Lipfert ist Autodidakt. Nach einer Ausbildung zum Industriekaufmann, der ein Fernstudium im Verwaltungsrecht folgte, arbeitete er intensiv auf den Gebieten der Malerei und Grafik. In seinem Altenfelder Atelier mit eigener Druckwerkstatt entstand seit Anfang der 1980er Jahre ein umfangreiches künstlerisches Werk. Zudem realisierte er als Grafikdrucker des Weimarer Landschaftsmalers Otto Paetz auch dessen künstlerische Vorstellungen.

Goethes Farbenlehre, nach der sich die Farben aus der Polarität von Licht und Finsternis bilden, ist das Gestaltungsprinzip in den Werken des Künstlers, die vorwiegend aus der Farbe entstehen. Lipferts Weg zur Abstraktion besteht in der Reduktion der Bildsprache auf das Notwendigste. Das Bild wird für ihn zur Selbstnatur, ist Identität - nicht Abglanz.

Mit dem Schritt in die freiberufliche künstlerische Tätigkeit ab 1990 nahm der Maler und Grafiker verschiedene Lehrtätigkeiten auf. Als Dozent an der Leonardo Kunstakademie Salzburg, als Kursleiter der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau, als Maltherapeut an den Rehabilitationskliniken in Masserberg sowie als Leiter mehrerer Druckwerkstätten in Rudolstadt, Oepfershausen und Ilmenau vermittelt er die Grundlagen der konventionellen Drucktechniken und führt seine Schüler an eigenständiges künstlerisches Sehen und Schaffen im Malen und Zeichnen.

Die Sonderausstellung im Schlossmuseum Arnstadt zeigt Malerei, Grafik und Objekte des Künstlers aus drei Jahrzehnten.